



**Fördert und ermöglicht den sicheren
und effektiven Einsatz von
Höhenzugangstechnik weltweit**



ZEIT FÜR WEITERBILDUNG?

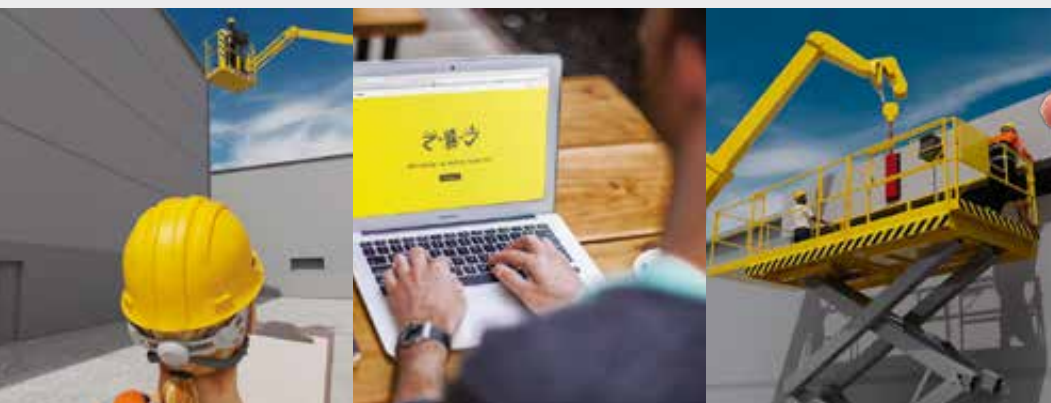
IPAF bietet mehr als 40 Schulungskurse für verschiedene Maschinenkategorien an, darunter Hubarbeitsbühnen (**MEWP**), Mastkletterarbeitsbühnen (**MCWP**) und Bauaufzüge (**CH**).

Egal, ob Sie Führungskraft, Sicherheitsfachkraft, Ingenieur, Planer, Spezialist, erfahrener Bediener oder absoluter Anfänger sind, IPAF hat einen Kurs für Sie.

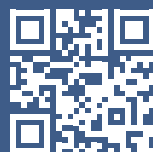
Die IPAF Schulung hilft, dass Mitarbeiter sicher sind und Arbeitgeber rechtlich konform bleiben. Die weltweit anerkannte IPAF PAL Card beweist, dass Bediener nach dem höchsten Standard geschult wurden.

Viele Kurse können ganz oder teilweise online als eLearning in nur wenigen Stunden absolviert werden, was Flexibilität bietet, um die Schulung problemlos in Ihren Zeitplan zu integrieren.

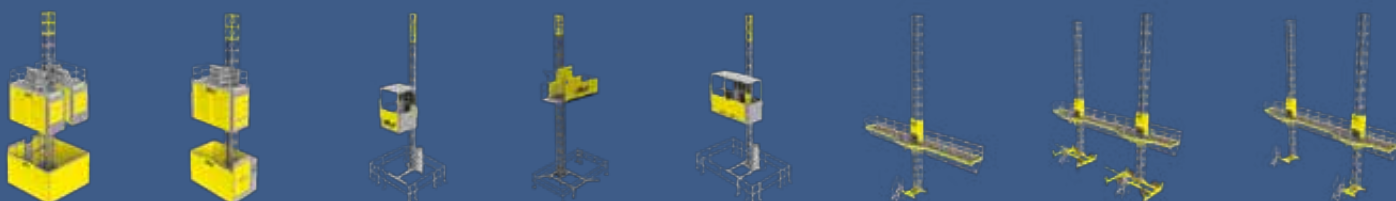
**ÜBER 3
MILLIONEN PAL
CARDS WURDEN
WELTWEIT BEREITS
AUSGESTELLT**



Erfahren Sie mehr und buchen Sie direkt bei einem IPAF zertifizierten Schulungszentrum:
www.ipaf.org/schulung oder scannen



Alle Ihre Qualifikationen sind digital über die preisgekrönte und kostenlose App von IPAF zugänglich.



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

PLATFORMERS' DAYS



Fachmesse für Arbeitsbühne, Kran und Stapler
08. – 09. Oktober 2026; Karlsruhe
 Tel: 0721 3720 5131; Fax: 0721 3720 995131

GLASSTEC



Fachmesse für Glas, Glasherstellung & -bearbeitung
20. – 23. Oktober 2026; Düsseldorf
 Tel: 0211 456001; Fax: 0211 456087404

BRANCHENTREFF TURMDREHKRANE



Tagung des VdBUM
24. – 25. November 2026; Ehingen
 Tel: 0421 871680; Fax: 0421 8716888

BBI ARBEITSBÜHNENFORUM 2027



Treffen der Bühnenbranche hierzulande
25. – 26. Februar 2027; Friedewald
 Tel: 0228 223469; Fax: 0228 225601

INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE



„Keine Angst vor schweren Brocken“
10. – 11. September 2027; Karlsruhe; Kongresszentrum
 Tel: 06181 9060705

BORN-TO-LIFT-PRAXISTAGE



Branchentreff für Arbeitsbühnen
22. – 23. September 2027; Hohenroda
 Tel: 0931 270563939

BAUMA 2028



Die weltweit größte und wichtigste Baufachmesse in 35. Auflage
03. – 09. April 2028; München
 Tel: 089 94920720; Fax: 089 94920729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

IAPA AWARDS/IPAF SUMMIT 2026



Gipfeltreffen & Preisverleihung
14. – 15. Oktober 2026; Istanbul, Türkei
 Tel: +44 (0)15395 66700

BAUMAG 2027



Die Schweizer Baumaschinenmesse
21. – 23. Januar 2027; Luzern, Schweiz
 Tel: +41 56 204 20 20; Fax: +41 56 204 20 10

MAWEV-SHOW 2027



„Österreichs aufregendste Großbaustelle“
14. – 17. April 2027; St. Pölten, Österreich
 Tel: +43 316 8088 216; Fax: +43 316 8088 249

INTERMAT 2027



Internationale Baufachmesse
21. – 24. April 2027; Paris, Frankreich
 Tel: 0221 13 05 09-02; Fax: 0221 13 05 09-01



Die Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf www.Vertikal.net

Ein Mann, kein Wort

Immer wieder erhalten wir Interviewanfragen. Wie jetzt? Wir erhalten diese, nicht wir stellen die? Wahrlich, es kommt meist von der anderen Seite, und das freut uns natürlich. Manchmal kommt auch gleich ein fertiges „Interview“, das wir dann abdrucken „dürfen“. Wollen wir meist nicht, denn es ist dann inhaltsbefreit und voll mit Werbetexten, die vor Selbstlob nur so triefen.

Was ist aber mit jenen Menschen, die zu einem persönlichen Gespräch bereit sind? Hier gibt es zwei Fraktionen. Jene, die hinter und vor allem zu ihrem Wort stehen, und jene, die quasi davorstehen statt dahinter. Diese schauen sich das Gesagte in aufgeschriebener Form nochmal an und schütteln den Kopf. Ein mündlich geführtes und dann verschriftlichtes Interview wird stets zum Gegenlesen angeboten, das gebührt die Fairness und soll offensichtliche Fehler oder missverständliche Formulierungen vermeiden helfen. In der Regel kommt es dann zu wenigen kosmetischen Korrekturen, die von unserer Seite auch gerne akzeptiert werden. Jeder kann und soll sein Gesicht wahren.

In diesen modernen Zeiten wird es aber immer schwieriger, hinter seinem Wort zu stehen. Es könnte ja sein, dass eine Formulierung in einer Weise interpretiert werden kann, die dann wiederum auf einen zurückfiel. Auf Neudeutsch wird dies Corporate Identity genannt. Es wird in einem größeren Unternehmen durch viele Ebenen weitergereicht. Danach erhalten wir ein Werk zurück, voll mit Eigenwerbung, Selbstlob und Werbesprech, obendrein vollkommen befreit von einem „normal“ gesprochenen Satz. Es könnte auch in einer Imagebroschüre stehen. Beste PR-Prosa, fein ausgetüftelt, aber ohne menschlichen Touch.

Und das ist auch, was wir denken: Das Ganze gehört in eine Imagebroschüre – und nicht in unser Magazin. Das Ergebnis: Wir veröffentlichen es nicht und geben lieber anderen die Chance, sich bei uns zu präsentieren. Das macht uns – und wir denken auch: unseren Lesern – sichtlich mehr Spaß. Und dann gibt es eben jene, die etwas zu sagen haben, etwas sagen wollen und auch ihre Worte nicht jedes Mal auf die Goldwaage legen. Die sagen: Macht einfach, ich vertrau euch! Das lässt das Herz eines Redakteurs stets aufblühen, denn manche Wahrheiten sind nun mal unbequem. Alleine wenn etwas unbequem wird, sind wir bereit, unseren Allerwertesten zu erheben und uns zu bewegen.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net